



Rückbiegeanschluss mit beschichtetem Fugenblech | Stabox® F





Stabox® F

Stabox® F Bewehrungsanschlüsse bieten eine ideale Lösung zur Herstellung eines kraftschlüssigen Anschlusses von Stahlbetonbauteilen bei gleichzeitiger Abdichtung der dadurch entstandenen Arbeitsfuge. Sie vereinfachen die Schalungsarbeiten an Betonarbeitsfugen, ermöglichen die Weiterleitung der Schnittkräfte an das benachbarte, bzw. anzuschließende Betonbauteil und dichten zugleich die durch die Bauteiltrennung entstandene Arbeitsfuge zuverlässig mit einem verzinkten und beidseitig beschichteten Dichtblech ab.

Anwendungsfälle

Der Einbau des Stabox® F ist in allen Stahlbetonbauteilen, die im Zuge der Schalungsarbeiten oder aus anderen konstruktiven Gründen, geteilt und anschließend wieder zusammengesetzt werden, mit Anforderungen an die Wasserdichtigkeit und Weiterleitung der Schnittkräfte in der Arbeitsfuge empfehlenswert.

- Sichere Abdichtung der Fugen – bestätigt durch ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis AbP
- Verringerter Schalungsaufwand – kein Durchstoßen der Schalung nötig

Stabox® FD



Stabox® FB



Technische Details Stahl

- Rückbiegefähiger Betonstahl, Durchmesser: 8 mm/10 mm/12 mm (Ü-Kennzeichnung, Fremdüberwachung)
- B500B, Edelstahl-1.4362 (auf Anfrage)
- Bügelfertigung nach Vorgaben der DIN EN 1992-1-1(NA) und DBV-Merkblatt „Rückbiegen von Betonstahl und Anforderungen an Verwahrkästen nach EC 2“
- Verschiedene Bügelformen in Standard- oder Sonderausführung
- 4 feste Bügelbreiten (b = 10/12/17/20 cm)
- Ab Bügelbreite 16/20/24 cm (in Abhängigkeit vom Stahldurchmesser und Bügelteilung) variable Bügelbreiten (Bügelform D)
- Empfohlene Elementlängen: 0,80 – 1,20 m

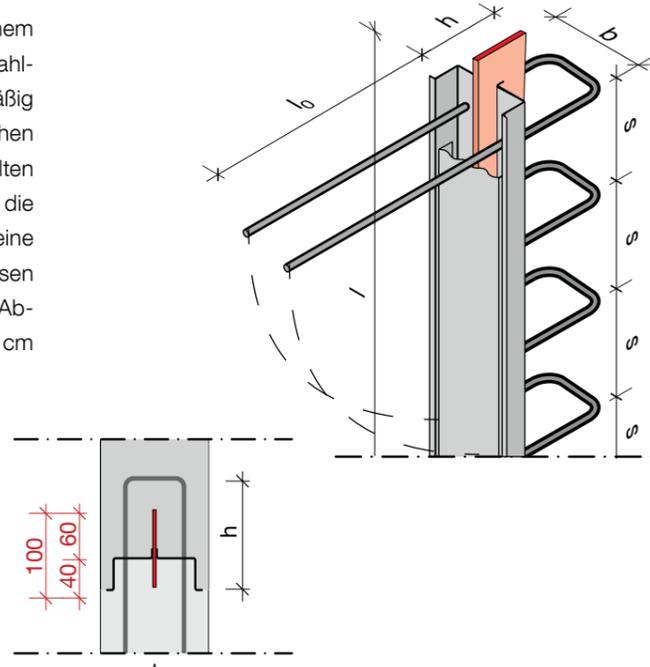
Technische Details Fugenblech

- Beidseitig beschichtetes Dichtblech
- Verzinkt
- Mit allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (AbP)
- CE-Kennzeichnung (ETA)
- Beständig gegen viele Chemikalien (technisches Merkblatt – Fradiflex Fugenblech)
- Bis 2,0 bar (20 m-Wassersäule) wasserdicht
- Nur mind. 3,0 cm Einbindung im Beton erforderlich
- Überlappungsstoß mind. 10 cm mit einem Klemmbügel fixiert
- Genügt den Anforderungen der Nutzungsklasse A und Beanspruchungsklassen 1 und 2 entsprechend der WU-Richtlinie



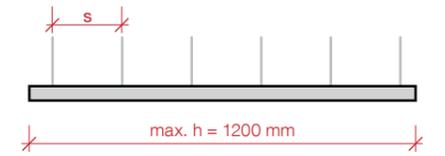
Stabox® F – Bügeltyp B, 2G, WWG

Der zweireihige Stabox® F Rückbiegeanschluss mit einem beidseitig beschichteten Dichtblech und einem Stahlblech-Einzelverwahrkasten bietet Platz für standardmäßig drei verschiedene Baustahl-Bügelformen. Sie ermöglichen zwei, getrennt von einander, in Ortbeton hergestellten Stahlbetonbauteile, kraftschlüssig zu verbinden und die entstandene Arbeitsfuge sicher und dauerhaft gegen eine Mehrzahl von flüssigen Medien abzudichten. Dabei lassen sich Bauteilquerschnitte realisieren, bei denen der Abstand zwischen den äußeren Bewehrungslagen ≥ 10 cm ist.



Bestellschlüssel

Typ FB



Beispiel: Stabox® F

STAF - B - 12B - 8 / 150 - 1200, h=150 mm, l₀=460 mm

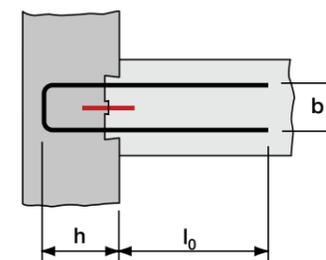
Produktbezeichnung	Bügeltyp	Typ [mm]	Ø-Stahldurchmesser [mm]	Stababstand [mm]	Elementlänge l [mm]	Bügelhöhe h [mm]	Übergreifungslänge l ₀ [mm]
STAF	B	12B	8	150	1200	h=150	l ₀ =460
	2G	15B	10	100			
	WWG	19B	12	200			
		22B					

Typ	Kastenbreite B [mm]	Bügelbreite b [mm]	Betonstahldurchmesser Ø [mm]	Übergreifungslänge l ₀ in Abhängigkeit vom Betonstahldurchmesser (Ø8/Ø10/Ø12) [mm]	Bügelhöhe h [mm]	Elementlänge l [mm]	Kastentiefe d [mm]	Bügelabstand s [mm]
Standard Bügelabmessung								
12B	120	100	8 / 10	260 / 300	170	1200	40	150, 200
15B	140	120	8 / 10 / 12	260 / 300 / 390	170	1200	40	150, 200
19B	190	170	8 / 10 / 12	260 / 300 / 390	170	1200	40	100, 150, 200
22B	220	200	8 / 10 / 12	260 / 300 / 390	170	1200	40	100, 150, 200
Sonder Bügelabmessung								
12B	120	100	8	260 - 500	170 - 500	800 - 1200	40 - ca. 50	150, 200, 240
			10	300 - 500				
15B	140	120	8	260 - 550	170 - 500	800 - 1200	40 - ca. 50	100, 150, 200, 240
			10	300 - 550				
			12	390				
19B	190	170	8	260 - 550	170 - 500	800 - 1200	40 - ca. 50	100, 150, 200, 240
			10	300 - 550				
			12	390 - 420				
22B	220	200	8	260 - 550	170 - 500	800 - 1200	40 - ca. 50	10, 15, 20, 24
			10	300 - 550				
			12	390 - 550				

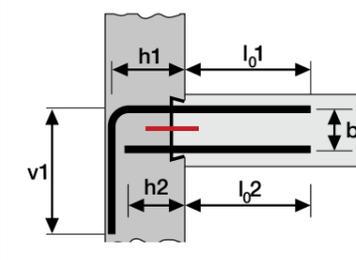
Bei Sonderlösungen bitte Kontakt mit MAX FRANK Produkte & Service aufnehmen.
Die Angabe zur max. Übergreifungslänge gilt nur für ausgewählte Kastentypen.

Typenübersicht Bügeltypen

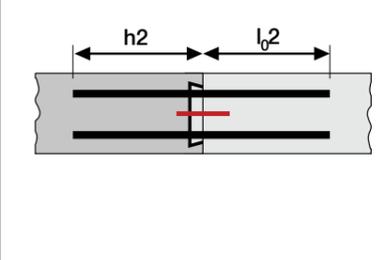
Typ B

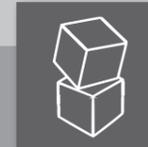


Typ WWG



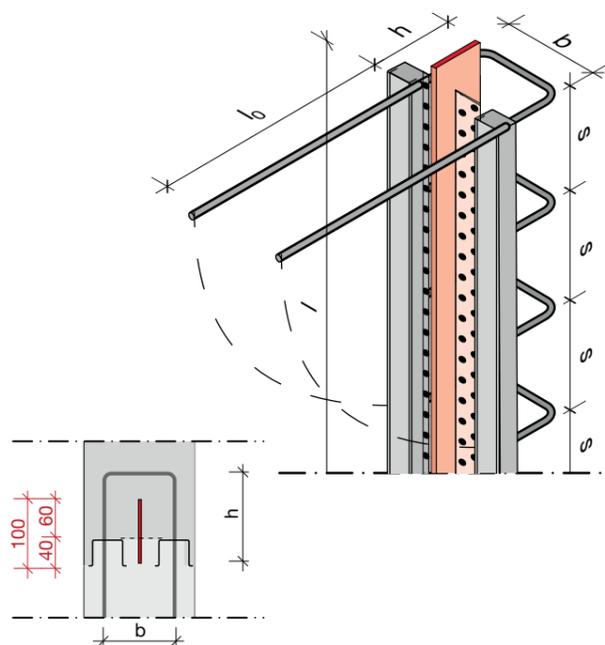
Typ 2G





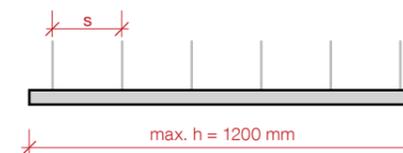
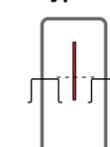
Stabox® F – Bügeltyp D

Der zweireihige Rückbiegeanschluss Stabox® F – Bügeltyp D mit variabler Bügelbreite besteht aus zwei einzelnen Stahlblech-Verwahrkästen, die für die Unterbringung von je einer Bewehrungslage sorgen. Zusätzlich ist ein mittig, zwischen den Verwahrkästen angeordnetes Streckmetallprofil mit einem integrierten, beidseitig beschichteten Dichtblech zum gleichzeitigen Abdichten der Arbeitsfuge angebracht. Die Variabilität der Bügelbreite lässt die Herstellung von Bauteilbreiten zu, bei denen sich der Abstand zwischen den beiden äußeren Bewehrungslagen im 1,0 cm Schritt frei gestalten lässt.



Bestellschlüssel

Typ FD



Beispiel: Stabox® F

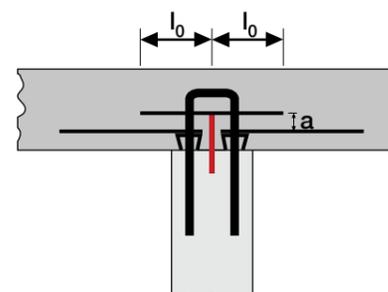
STAF - D - 160 - 8 / 150 - 1200, h=150 mm, l₀=460 mm

Produktbezeichnung	Bügeltyp	Bügelbreite b [mm]	Ø-Stahldurchmesser [mm]	Stababstand [mm]	Elementlänge l [mm]	Bügelhöhe h [mm]	Übergreifungslänge l ₀ [mm]
STAF	D	160	8	150	1200	h=150	l ₀ =460

Typ	minimale Bügelbreite b [mm]	maximale Bügelbreite b [mm]	Betonstahldurchmesser Ø [mm]	Übergreifungslänge l ₀ in Abhängigkeit vom Betonstahldurchmesser (Ø8/Ø10/Ø12) [mm]	Bügelhöhe h [mm]	Elementlänge l [mm]	Kastentiefe d [mm]	Bügelabstand s [mm]
5B	160	450	8	260 – 390	120	800 – 1200	40 – ca. 50	100, 150, 200, 240
			10	300 – 390				150, 200, 240
7B	200	450	8	260 – 460	120	800 – 1200	40 – ca. 50	100, 150, 200, 240
			10	300 – 460				100, 150, 200, 240
			12	390 – 460				150, 200, 240
9B	240	450	8	260 – 600	120	800 – 1200	40 – ca. 50	100, 150, 200, 240
			10	300 – 520				100, 150, 200, 240
			12	390 – 460				100, 150, 200, 240
12B	300	450	8	260 – 600	120	800 – 1200	40 – ca. 50	100, 150, 200, 240
			10	300 – 600				100, 150, 200, 240
			12	390 – 600				100, 150, 200, 240

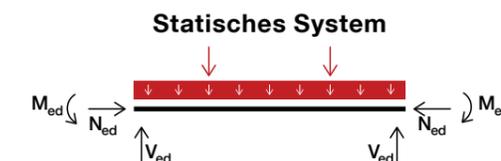
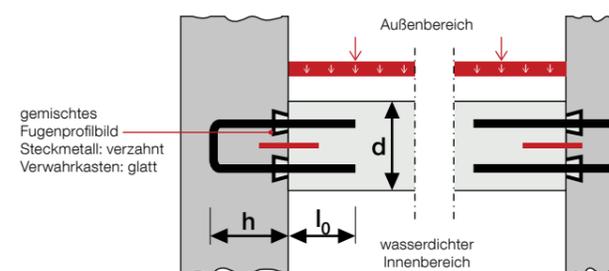
Bei Sonderlösungen bitte Kontakt mit MAX FRANK Produkte & Service aufnehmen.

Übergreifung der Bewehrung über dem Dichtblech



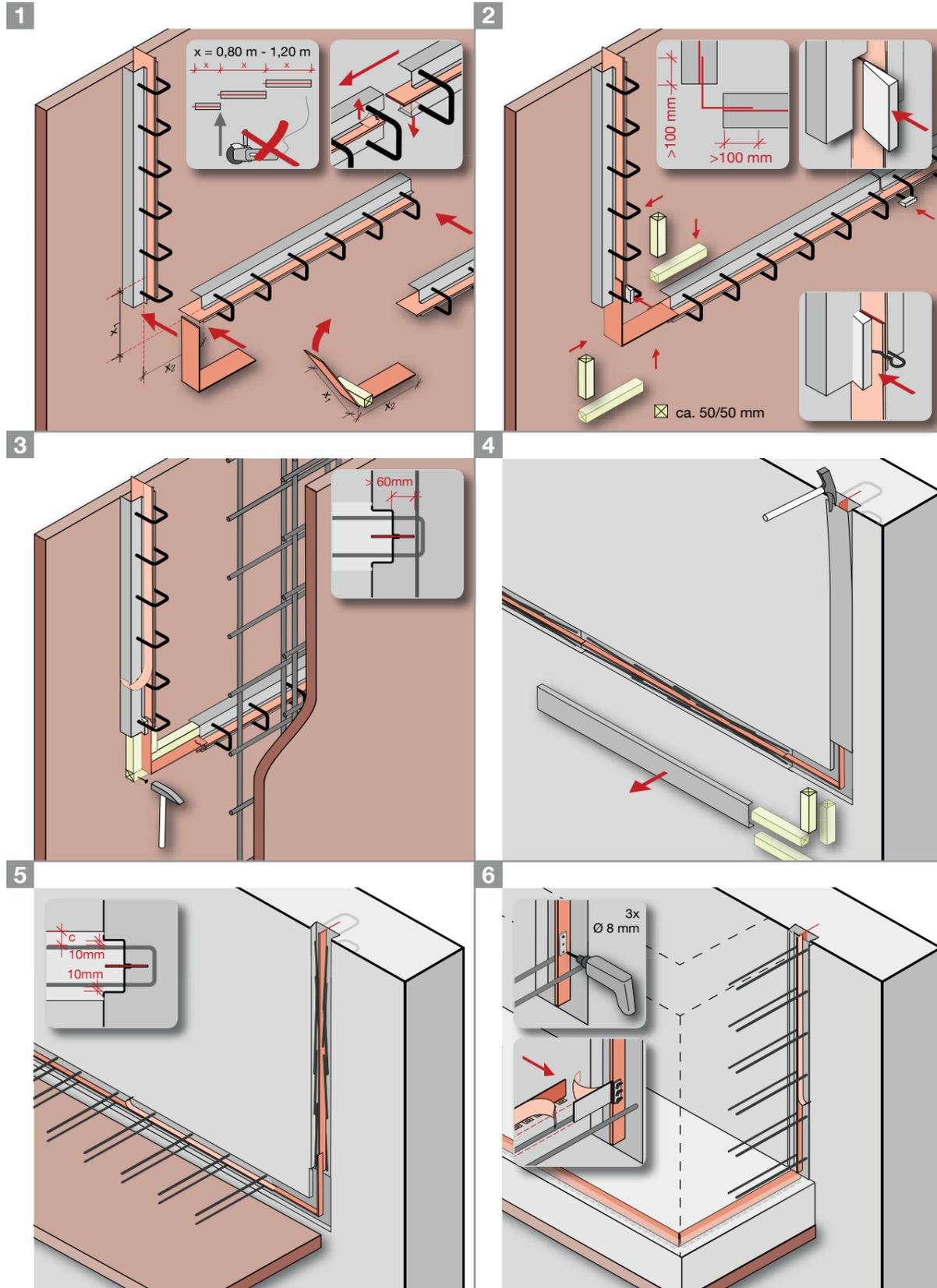
- a) l₀ = erf. l₀
bei a ≤ 5 cm, bzw. 4Ø
- b) l₀ = erf. l₀ + Δx
bei a ≥ 5 cm, bzw. 4Ø
Δx ≥ a – 5 cm, bzw. 4Ø
erf. l₀ = l_{b,reqd} · α₁ · α₂ · α₃ · α₄ · α₅ · α₆
nach DIN EN 1992-1-1(NA)

Bemessungsansatz: z. B. Stabox® F – Typ D



Lastfall: c – nach DBV-Merkblatt „Rückbiegen von Betonstahl und Anforderungen an Verwahrkästen nach EC2“





Einbaubeschreibung

Die vorgesehene Position der Stabox® F Rückbiegeanschlüsse an der Rahmenschalung mit einer Schlagschnur markieren. Elemente entlang der Markierung an die Schalung annageln. Bei Metallschalungen eine geeignete Montagehilfe verwenden (Magnethalter).

Vor der Montage eines nachfolgenden Elementes den Dichtkeil aus der Blechaussparung im erstmontierten Element herausnehmen und aufheben. Die Schutzfolie im Stoßbereich der Dichtbleche an beiden Elementen entfernen. Beim Zusammensetzen der Elemente soll auf die vorgeschriebene minimale Dichtblechüberlappungslänge von 10 cm geachtet werden. Überlappungsstelle mit einem Klemmbügel außerhalb des Verwahrkastens sichern. Die Stoßstelle zwischen den Elementen lückenfrei ausführen. Nach dem Zusammensetzen der Elemente die Aussparung im Blechkasten mit den aufgehobenen Dichtkeilen wieder schließen. Die Montagespannbänder nach der Befestigung der Elemente entfernen.

Die einzelnen Elementlängen sollen in Summe der Fugenabschnittslänge, abzüglich der Dichtblechlängen für die Ausbildung der Ekelementverbindungen, entsprechen. Der Grund dafür ist, dass die Kürzung der Elementlänge wegen der Gefahr der Dichtblechverletzung bei Herstellung einer Aussparung im Blechkasten, ein hohes Maß an Fertigungsgenauigkeit voraussetzt.

Vor dem Betonieren des 1. Betonierabschnittes ist die Beschichtung auf der halben, zur Bauteilinnenseite hin gerichteten Blechbreite von beiden Seiten durch das Entfernen der Schutzfolie, unmittelbar vor der Betonage, freizulegen. Die Folie auf der zur Schalung hin gerichteten Blechseite bleibt bis kurz vor dem Betonieren des 2. Betonierabschnittes/Anschlussbauteiles erhalten.

Die ergänzenden Eckbleche sind bauseits aus dem Fradiflex-Standard-Fugenblech, 120 mm breit, passend zu der Eckform anzufertigen und von beiden Seiten mit einem Kantholz mit einer Abmessung von ca. 5 x 5 cm abzustellen. Lücken zwischen dem Kantholz und dem Fradiflex-Fugenblech sind zu vermeiden.

Nach dem Betonieren des 1. Betonierabschnittes und Öffnen der Schalung sind die Verwahrkastendeckel, sowie die Kanthölzer, behutsam zu entfernen. Das sich im Verwahrkasten befindende Dichtblech darf dabei nicht verletzt werden.

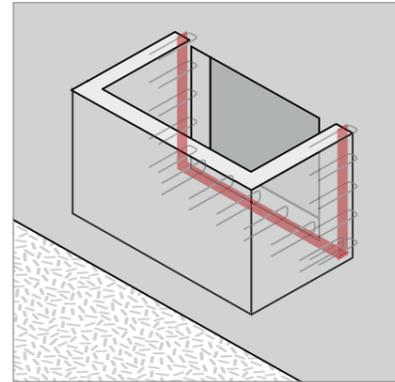
Das Zurückbiegen der Bewehrungsstäbe erfolgt mit Hilfe eines Rückbiegewerkszeuges nach den Vorgaben des DBV-Merkblattes. Der im Verwahrkasten hervortretende Dichtkeil ist behutsam auf der Höhe des Verwahrkastenbodens zu entfernen. Der Verwahrkasten, Betonstahl und das Dichtblech bleiben im Beton. Die Schutzfolie am Dichtblech ist erst unmittelbar vor dem Betonieren des 2. Betonierabschnittes zu entfernen.

Diese Montageanleitung kann nur als Empfehlung gelten. Sie ersetzt nicht das für die Montage erforderliche Fachwissen. Die Anleitung wird stets auf dem neuesten Stand der Technik gehalten und wird ständig aktualisiert. Technische Änderungen sind daher – auch ohne vorherige Information des Kunden – ausdrücklich vorbehalten. Die jeweils gültige Version ist auf unserer Homepage unter: www.maxfrank.de zu finden. Ergänzend gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.



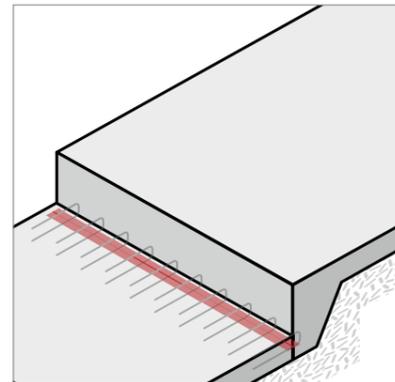
Kellerlichtschacht-Anschluss

Bei Lichtschächten und sonstigen kleineren Wanddurchbrüchen ist es ökonomischer, die Wandschalung in einem Stück durchzuschalen. Wenn ein abgedichteter Wandanschluss zum Lichtschacht im 2. Bauabschnitt erstellt werden muss, ist der Einsatz von Stabox® F als Bewehrungsanschluss mit integriertem beschichtetem Fugenblech sinnvoll.



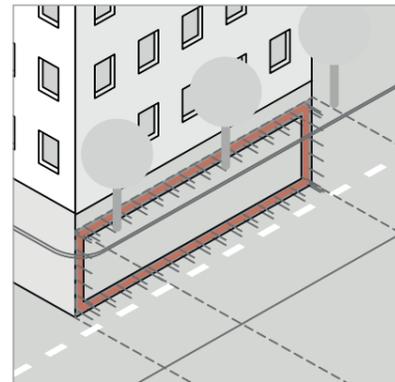
Bodenplatten Höhenversatz

Aufgrund der komplizierten Schalungsanschlüsse kann eine Höhenversatz in zwei Betonierabschnitten erstellt werden. Bei einer Ausführung als Weiße Wanne ist der abgedichtete Anschluss mit dem Rückbiegeanschluss Stabox® F mit eingebautem beschichtetem Fugenblech einfach zu erstellen.



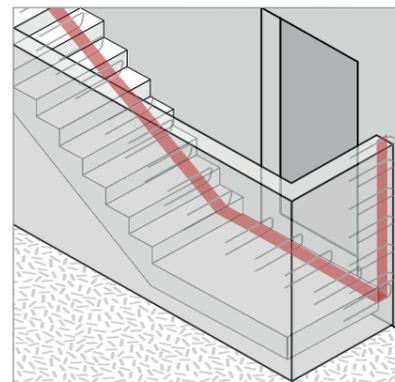
Tiefgaragenanschluss

Bei größeren Bauwerken, vor allem in beengten Verhältnissen (z. B. einer Tiefgarage), ist oft ein Anschluss als nachträglich erstellter 2. Betonierabschnitt notwendig. Stabox® F ist hier ein abgedichteter Anschluss, der einfach und sicher ausgeführt werden kann.



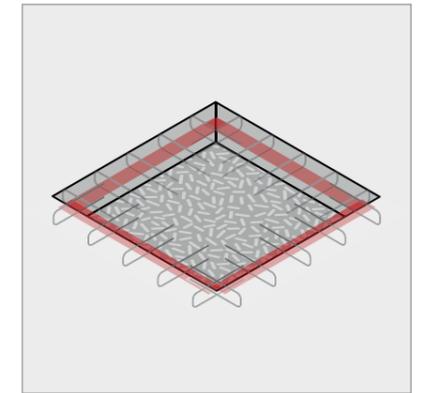
Kellertreppenanschluss

Kellertreppen werden einfachheitshalber als 2. Bauabschnitt nachträglich an den Baukörper angeschlossen. Mit dem Rückbiegeanschluss Stabox® F ist dieses Detail einfach zu erstellen.



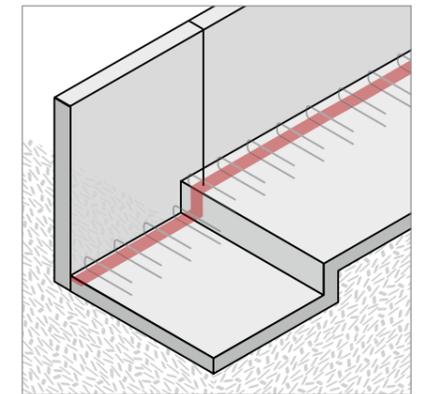
Pumpensumpf/Bodenplattenöffnung

Wenn eine Bodenplattenöffnung, die z. B. als Pumpensumpf dient, nachträglich verschlossen wird, kann mit dem Rückbiegeanschluss Stabox® F die notwendige Bewehrungsübergreifung hergestellt werden. Das integrierte beschichtete Fugenblech sorgt dafür, dass die Arbeitsfuge in WU-Ausführung erstellt werden kann. Eine durchgängige Weiße Wanne ist damit gesichert.



Nachträglicher Bodenplattenanschluss zur Wand

Aufgrund eines besonderen Bauablaufs wird es manchmal notwendig, die Bodenplatte nach der Wand zu erstellen. Hier kann mit dem Bewehrungsanschluss Stabox® F durch das integrierte beschichtete Fugenblech eine Arbeitsfuge erstellt werden, die nach WU-Richtlinien abgedichtet ist.



Zubehör

Fradiflex® Dehnfugenanschluss

für den Anschluss Fugenblech an Fugenband

	Artikelnummer	Höhe mm	Gewicht kg/Karton	Verpackungseinheit
	FFBDA12	120	0,80	2 Stk/Karton
	FFBDA15	150	1,20	2 Stk/Karton

Spezialdichtband

für Blechbeschichtung

	Artikelnummer	Breite mm	Länge m	Gewicht kg/Rolle
	YBUTYLKB050	50	15,00	1,17
	YBUTYLKB100	100	15,00	2,33

Qube Solutions Group

2, rue Kalchesbruck
L-1852 Luxembourg

☎ (+352) 20 40 20 32
☎ (+352) 20 40 20 33

www.qube-concretec.eu

Service commercial | Aussendienst

Pascal Streit | Sales Manager

☎ (+352) 661 16 24 19
☎ (+352) 20 40 20 33
✉ team.qube@qube-group.eu

Back Office | Innendienst

Pascale Blang | Purchase Manager

☎ (+352) 661 16 24 02
☎ (+352) 20 40 20 33
✉ team.qube@qube-group.eu

Direction | Management

Mike Baseggio | Gérant

☎ (+352) 621 48 48 10
☎ (+352) 20 40 20 33
✉ mike.baseggio@qube-group.eu

Service Soumissions

✉ soumissions@qube-concretec.eu

Sales Departement | Service Ventes

✉ team.qube@qube-group.eu

www.qube-group.eu



Erreurs de frappe, modifications techniques ou autres, sous réserve. Euro palettes et palettes grillagées sont facturées si aucun échange a lieu. Avec l'apparition de cette liste de produits, toutes les listes de produits précédentes perdent leur validité. Les informations que vous trouverez dans ce catalogue doivent être confirmées par nos employés, vu amélioration constante des produits par nos fournisseurs. Les instructions d'installation et autres informations ne peuvent être considérées que comme des recommandations. Ils ne remplacent pas l'expertise requise pour l'installation. Les instructions sont toujours actualisées et constamment mises à jour. Nous nous réservons donc expressément le droit d'apporter des modifications techniques sans préavis au client. Le groupe MAX FRANK détient les droits sur les images et les données de production. La transmission de données d'images et de production à des tiers est interdite.

Schreibfehler, Irrtümer sowie technische oder sonstige Änderungen vorbehalten. Europaletten und Gitterboxen werden berechnet, falls kein Tausch erfolgt. Mit Erscheinen dieser Produktliste verlieren alle bisherigen Produktlisten ihre Gültigkeit. Informationen welche Sie in diesem Katalog finden, müssen durch unsere Mitarbeiter bestätigt werden da die Produkte durch unserer Lieferanten stets verbessert werden. Die Montageanleitungen sowie andere Informationen können nur als Empfehlung gelten. Sie ersetzt nicht das für die Montage erforderliche Fachwissen. Die Anleitung wird stets auf dem neuesten Stand der Technik gehalten und wird ständig aktualisiert. Technische Änderungen sind daher auch ohne vorherige Information des Kunden – ausdrücklich vorbehalten. Die Rechte an den Bild- und Produktionsdaten hält die MAX FRANK Gruppe. Die Weitergabe von Bild- und Produktionsdaten an Dritte ist untersagt.